

Liebe Leserinnen und Leser von MANN AKTUELL!

Es gibt doch (fast) nichts Schöneres als die warme Sonne im Gesicht zu spüren und sich so richtig frei und lebendig zu fühlen. Das finde ich zumindest das Tolle am Frühling. Für andere ist es das Joggen, das Grillen, Autoreifen wechseln, Vogelgesang, Wandern... was auch immer. Jetzt in der Frühlingszeit gibt es auch wieder viele Veranstaltungen für Männer, die Sie hier im aktuellen Newsletter finden.

Viel Spass beim Lesen der neuen Ausgabe MANN Aktuell wünscht

Martin Zimmer

HAUPTTAGUNG



Makrodepecher / pixelio.de

13. – 15. Mai 2014 in Fulda

Haupttagung der kirchlichen Männerarbeit

Über Politik reden wir Männer ja meistens ganz gerne und haben unsere Meinung, was aktuelle politische Themen und Debatten angeht. Männerpolitisch allerdings haben wir noch Aufholbedarf. Seit Jahrzehnten gibt es eine engagierte Frauenbewegung. Deshalb scheint es zuweilen so, dass Gleichstellungspolitik alleine Frauensache ist. Das allerdings ist ein grandioser Fehlschluss, meint Markus Theunert. Eine geschlechtergerechte Politik braucht gleichermaßen engagierte Frauen und Männer, die sich miteinander konstruktiv auseinandersetzen.

Was Männerpolitik bedeutet und warum sie für unsere Gesellschaft so wichtig ist, wird uns bei der Tagung beschäftigen. Wir wollen mit Ihnen überlegen, auf welche Weise die kirchliche Männerarbeit in Zukunft männerpolitisch stärker aktiv werden kann. Denn politisch zu denken und zu handeln, ist nicht nur Aufgabe von Regierungen, Parteien und gesellschaftlichen Gruppierungen, sondern auch die von kirchlichen Organisationen und Verbänden.

Weitere Infos zur Haupttagung unter: <http://kath-maennerarbeit.de/?p=2510>

ARBEITSHILFE BUßGANG 2014

Im Erzbistum Köln hat der sog. Bußgang/Schweigegang – Männerwallfahrt eine große Tradition: Als Protest gegen die Naziherrschaft, dann als Kritik an gesellschaftlichen Trends der Nachkriegszeit und als Aufbruchssignal (nach Vati II.) gehen Samstagsabends in der Fastenzeit (vor dem 5. Fastensonntag oder vor Palm- und Passionssonntag) die Männer mehrere Stunden schweigend – unterbrochen von

stationes mit Impulsen. Kölns Stadtdekanat wie auch viele Gemeinden im Erzbistum bieten den Gang an.

Es gibt für die Verantwortlichen vor Ort dazu eine Arbeitshilfe. Dieses Jahr mit vielen Modellen / Vorschlägen für Stationes. Alles zum Thema „Gottes Gerechtigkeit ist seine Barmherzigkeit“.

Wichtig:

- Inhalt und Aufbau reichen weit über den Anlass „Bußgang/Schweigegang“ hinaus: Es sind Stationes für viele geistlich-besinnliche oder orientierende Männer-Aktivitäten.
- Themen sind Väter, Gesellschaft, Mitleid, Engagement ... – je geleitet von einem biblischen Text (Altes wie Neues Testament).
- Alle Materialien sind als Download (Word-Datei) abrufbar und somit weiterverarbeitbar.

Link zur Arbeitshilfe: [http://www.erzbistum-koeln.de/seelsorge_und_glaube/erwachsene/maenner/konzepte_fuer_angebote_der_maennerseelsorge_vor_ort/Bussgang_Schweigegang - Maennerwallfahrt/](http://www.erzbistum-koeln.de/seelsorge_und_glaube/erwachsene/maenner/konzepte_fuer_angebote_der_maennerseelsorge_vor_ort/Bussgang_Schweigegang_-_Maennerwallfahrt/)

BUNDESFORUM MÄNNER

Männer heute: Wir sind mehr als unsere Arbeit

Anlässlich des Equal Pay Day 2014 am 21. März erklärte Martin Rosowski, Vorsitzender des Bundesforum Männer: Die Gleichstellungspolitik zeigt endlich Erfolge. Rollenbilder verändern sich hin zu mehr Partnerschaftlichkeit. Geschlechterkampf ist passé.

Weiterlesen unter: <http://www.bundesforum-maenner.de/2014/03/maenner-heute-wir-sind-mehr-als-unsere-arbeit/>

MANN ALS OPFER

Westfälische Nachrichten, 7. April 2014

„Zartbitter“ senkt mit anonymer Online-Beratung Hemmschwellen

Viele Frauen werden Opfer von häuslicher Gewalt - das ist bekannt. Was viele nicht wissen: Ähnliches wiederfährt auch Männern. Eine Beratungsstelle in Münster bietet Hilfe.

Link: <http://www.wn.de/Muensterland/Der-Mann-als-Opfer-Zartbitter-senkt-mit-anonymer-Online-Beratung-Hemmschwellen>

VERANSTALTUNGEN

16. – 17. APRIL 2014
FLIEDEN RÜCKERS NACH SCHLÜCHTERN

Männer auf dem Weg durch die Nacht – in den Tag

Auch 2014 wird es einen ökumenischen Nachtpilgerweg geben: Männer auf dem Weg durch die Nacht – in den Tag von Gründonnerstag auf Karfreitag am 17. April 2014. Begleiter durch die Nacht sind Andreas Ruffing (Fulda) und Fredy Henning (Rodenbach). Der Pilgerweg durch die Nacht führt uns von Flieden-Rückers über den Distelrasen nach Schlüchtern. Treffpunkt ist am Donnerstag, 17. April um 22 Uhr in Rückers. Er endet mit einem liturgischen Abschluss in der Stadtkirche St. Michael in Schlüchtern und mit einem Frühstück im Evangelischen Gemeindehaus in Schlüchtern.

Der Unkostenbeitrag beträgt zehn Euro. Information und Anmeldung bei der Katholischen Regionalstelle für Erwachsenenbildung, Franziskanergasse 2, 63628 Bad Soden-Salmünster, E-Mail: buero@bildungshaus-salmuenster.de Tel. 06056-9193111.

Der Nachtpilgerweg ist ein Angebot der Männerarbeit der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck und der Männerseelsorge der Diözese Fulda.

25. – 27. APRIL 2014
LASALLE-HAUS BAD-SCHÖNBRUNN (CH)

Sex als Segen

Lebenslust und Sinnlichkeit verstärken sich, wenn wir Sexualität und Spiritualität nicht mehr trennen und Sex als grossen Segen fei-

ern. Sam Keen, einer der ersten Pioniere der Männerbewegung, empfiehlt Männern in seinem Buch «Feuer im Bauch. Über das Mann-Sein», der Geschichte ihrer Sexualität nachzugehen. Dieser Spur folgen wir in diesem Seminar, in dem wir einander im Männerkreis von der befreienden Kraft der Sexualität und auch den einengenden Prägungen erzählen.

Entlang unserer sexuellen Sozialisation gehen wir drei Fragen an:

Woher komme ich? Ressourcen und Prägungen.

Wo stehe ich? Lebenssituation und Alltag.

Wohin gehe ich? Wünsche und Zukunft.

Wir ermutigen einander, unsere Bedürfnisse und Wünsche wahrzunehmen und auch Widerstand zu wagen, damit wir dem Druck und der Schnelligkeit in allen unseren Lebensvollzügen nicht ausgeliefert sind und unser Atem freier fließen kann. Das Seminar zeigt Wege auf, wie Männer sich in der Sexualität gesegnet fühlen und wie sie ihre Sexualität neu, sinnlicher und kraftvoller leben können.

Methodische Elemente: Kurzvorträge aus spirituellen Traditionen und Sexualforschung, kreative Methoden, Erfahrungsaustausch, einfache Körperübungen, Zeit zur Besinnung.

Zielgruppe & Lernziel: Interessierte Männer jeden Alters

Leitung: Christoph Walser, Pierre Stutz

Info: <http://kath-maennerarbeit.de/?p=2550>

2. – 4. MAI 2014

ABTEI MÜNSTERSCHWARZACH

Das Leben feiern

ein Wochenende für krebsbetroffene Männer

Die Diagnose „Krebs“ ist ein Einschnitt. Vieles oder gar nichts ist mehr so wie vorher.

Mit der Lebensveränderung wechselt oft auch die Lebenseinstellung: Die persönliche Lebensqualität wird immer wichtiger. Leben bekommt einen neuen Wert.

An diesem Wochenende möchten wir uns darum bewusst dem Leben zuwenden.

Wir möchten uns Zeit nehmen, zur Ruhe kommen und dem Beachtung schenken, was in uns und um uns lebendig ist. Bei wohltuenden Körperübungen, beim Verweilen in der Natur, im kreativen Tun, in der Stille und im Gespräch können wir die Fülle des Lebens entdecken und miteinander das Leben feiern. So können wir uns an Leib und Seele stärken und Kraft und Hoffnung schöpfen für den weiteren Weg.

Bitte bequeme Kleidung und Wolldecke mitbringen.

Leitung: Leo Leismann-Gerhards

Infos unter: http://www.abteimuensterschwarzach.de/ams/gast/gaestehaus/Kurse/index.html?f_action=show&f_event_id=8303

9. – 10. MAI 2014

KLOSTER ARMSTORF BEI DORFEN

Männer-TÜV

Bin ich gut genug- als Partner, als Vater, als Mitarbeiter, im Sport? Diese Fragen stellen sich Männer immer wieder, und manchmal sind sie dann mit sich unzufrieden.

Kann es vielleicht sein, dass wir die Messlatte zu hoch hängen, so dass wir kaum darüberkommen?

Wir wollen beim MännerTÜV genau das Gegenteil: Wir schauen auf das, was gut geht- unsere Stärken und Vorzüge, unser Talent, unser Erreichtes...

Wir überlegen auch, ob die Richtung unseres Lebensweges stimmt, ob wir so weiterfahren wollen- auch mit der gewohnten Geschwindigkeit; was wir verändern wollen. Das alles wollen wir uns nicht von anderen vorgeben lassen, wir werden es für uns selber herausfinden - im solidarischen Austausch mit anderen Männern. Das wird Kraft und „sp(i)rit“ geben für unsere weitere Reise.

Leitung: Gerhard Karrer, Ernst Würschinger, beide Theologen und Eheberater

Infos: www.maennerseelsorge-muenchen.de

9. – 11. MAI 2014

HOHENWART FORUM, PFORZHEIM-HOHNWART

Mannsein – eine einjährige Forschungsreise

Mannsein – eine einjährige Forschungsreise gehört zu den Reisen mit hohem Bildungs- und Erlebniswert. Seit 1990 wird diese Reise angeboten und weiter entwickelt. Seminarleitung und Teilnehmer bringen ihr Lebenswissen und ihre Erfahrungen ein. Eine Fülle von Kompetenzen und Potentialen wird in Fluss gebracht, damit jeder das seine finden kann.

Weshalb eine einjährige Reise?

Entwicklungs- und Veränderungsprozesse benötigen Zeit, viel Zeit und dabei dauernde Begleitung und Unterstützung. Die Kräfte des Alltags sind ungeheuer einflussreich. Das in

einem Seminar aufkeimende Pflänzchen von neuer Lebensart (art im Sinne von Kunst) kommt schlichtweg unter die Räder der Mühlen des Alltags. Eine verbindliche Reisegruppe, die sich immer wieder zum Seminar trifft und die in den Zwischenzeiten Weggefährtenschaften bildet, hat da andere Chancen.

Weitere Infos:

<http://www.maennerarbeit.info/>

14. – 15. MAI 2014
BONIFATIUSHAUS FULDA

Raus aus der braven Ecke!

Das 1x1 der Männerpolitik

Politik ist manchmal nicht einfach. Das merkt man nicht nur bei den Koalitionsverhandlungen nach einer Bundes- oder Landtagswahl. Da gilt es, sich nicht in die Ecke drängen zu lassen, seine Argumente auf den Punkt zu bringen... und natürlich, gut zuzuhören.

All das scheint, vor allem wenn es um Männerpolitik geht, schnell in Vergessenheit zu geraten. Markus Theunert, Initiator des Netzwerks „männer.ch“ und Autor, vermutet in seinem Buch „Co-Feminismus“ eine heimliche Allianz zwischen den feministischen Kämpferinnen und den (eingeschüchternen) Männern: „Sie reden wie Männer von morgen und handeln wie Patriarchen von gestern: Co-Feministen sind Wölfe im Schafspelz der Geschlechtergerechtigkeit.“

Wie Männer die Geschlechtergerechtigkeit selbst sabotieren und wie sie aus der Allianz wieder herauskommen, erklärt uns Markus Theunert in der Haupttagung der Katholischen Männerarbeit. Außerdem werden wir uns mit den Strategien der Politik beschäftigen und überlegen, wie wir sie für die Verbandsarbeit nutzbar machen können.

Infos unter: <http://kath-maennerarbeit.de/2014/01/22/raus-aus-der-braven-ecke-das-1x1-der-maennerpolitik/>

23. – 25. MAI 2014
ABTEI MÜNSTERSCHWARZACH

König – Krieger; Magier – Liebhaber

- auf ein Wort unter Männern

Wann ist ein Mann ein Mann? – fragt Herbert Grönemayer in seinem bekannten Lied. Die Antworten schlummern in uns und müssen doch „gehoben und entfaltet“ werden in unserer je eigenen Lebensgeschichte. Hilfreich kann uns hierbei die Beschäftigung mit den oben genannten „Archetypen“ sein. Sie sind tragende Eckpfeiler einer männlichen Identität und finden sich wieder in den Überlieferungen der Menschheit – auch in der Heiligen Schrift – und werden auch in unseren Tagen an gereiften und reifenden Männern erfahren und erlebt.

Mögliche Leitfragen für die gemeinsame Suche können sein:

Wann ist ein Mann ein „Mann“?
Wo und wie habe ich gelernt „Mann“ zu sein?
Worauf hin möchte ich mich gerne entwickeln?

Leitung: Klaus Stemmler
Kursgebühr: 70,- €
Unterk./Verpfl.: 92,- €

Link: http://www.abtei-muensterschwarzach.de/ams/gast/gaestehaus/Kurse/index.html?f_action=show&f_event_id=8319

9. JUNI 2014, 10:30 – 18:00 UHR
KATHOLISCHEN AKADEMIE STAPELFELD

Pfingstmanntag

Zwei Beobachtungen haben uns motiviert, auch in diesem Jahr einen Tag für Männer zu organisieren:

Zum einen erleben wir in Arbeit und Freizeit bei Kollegen und Freunden, dass Männer Frauen an das Leben haben, dass sie Sehnsüchte kennen und Hoffnungen in sich tragen. Es gibt aber nur selten Möglichkeiten, diese zum Ausdruck zu bringen – dadurch fehlt Männern etwas.

Zum anderen stellen wir fest, dass Männer sich immer weniger oder gar nicht mehr an traditionellen kirchlichen Orten aufhalten – und dadurch fehlt der Kirche etwas.

Wo es die Gelegenheit für Männer gibt, sich auszutauschen, in Aktion und ins Gespräch zu kommen, entsteht oft eine besondere Atmosphäre – Kreativität, Energie, Lebensfreude! Damit ist dann auch schon das Ziel des Tages benannt: Wir laden Sie ein, sich mit anderen Männern zu treffen, einen ganz anderen Pfingstmontag zu erleben.

Vielleicht entsteht ja dabei, dass die drei Schlagworte Glauben, Männer, Leben Bedeutung bekommen und einen (neuen) Zusammenhang ergeben.

Das kann auf unterschiedlichste Weise geschehen: In den Impulsen von gestandenen Männern, mitten aus dem Leben. In den Workshops vom Schwertkampf und Trommeln über Gespräche bis zu Märchen und der Bibel. In dem Gottesdienst, wenn wir um das Feuer versammelt sind.

Wir freuen uns auf Sie/auf Dich.

Für das Vorbereitungsteam
Stephan TrillmichInfos:
<http://pfingstmanntag.de/>

13. – 15. JUNI 2014
KLOSTER FRAUENBERG, FULDA

Wenn es dir gut tut, dann komm!

Kloster-, Kanu- und Begegnungswochenende für Männer

Eine Auszeit für alle Männer, die gern einmal ein franziskanisches Kloster von innen kennenlernen, die zur Ruhe kommen, sich miteinander bewegen und bei einer Kanutour die Natur erleben wollen.

Leiterin: Susanne Müllner, Dipl. Relpäd. Trainerin für Achtsamkeit am Arbeitsplatz und Psychodrama

Infos unter:

<http://www.susannemuellner.de/mehrtaegige-auszeiten.html>

14. – 22. JUNI 2014
UMBRIEN, ITALIEN

Mystic Bike Trail für Männer

Eine Radtour durch Umbrien auf den Spuren des Franz von Assisi

Umbrien ist Italien pur, unverfälscht und für Radfahrer eine Herausforderung. Denn in Umbrien rauschen keine Meereswellen sondern die Wälder - meistens an Hängen. Es ist ein Land mit ursprünglichem, sprödem und fast mystischem Charakter. Hier blühen keine Zitronen sondern Heiligenlegenden.

Kein Wunder, dass Franz von Assisi hier lebte. Auf seinen Spuren wollen wir uns Umbrien mit dem Rad er-fahren. Dabei ist weniger Assisi von besonderem Interesse als vielmehr das Kennenlernen der verschiedenen Einsiedeleien, in die Franz sich zeitweise zurückzog und lebte. Meist sind es wilde Orte, fernab von der Welt, mitten in der Natur, still und fast unheimlich.

Eine Radtour für Männer

- mit einer guten Grundkondition (wir fahren 50-90 km am Tag)
- mit der Bereitschaft, sich selbst auch zu fordern
- die sich selbst als Suchende verstehen
- die bereit sind, sich auf Ungewisses einzulassen
- für die auch der Weg das Ziel ist

Wir werden in einfachen Unterkünften (teilweise in Bildungshäusern verschiedener Klöster) übernachten. Es wird Zeiten von Stille und Schweigen, aber auch von Gemeinschaft und Feiern geben. Anders als bei der Tour de France sind weder Zeitfahren noch Siegerlisten geplant. Wir werden die Tour gemeinsam meistern.

Veranstalter:

Martin Vrana, Pfarramt St. Konrad und Elisabeth, Freiburg

Näheres unter:

www.ehe-familie-freiburg.de/html/angebote_fuer_maenner.html

15. JUNI 2014
HESSEN

Hessischer Vätertag

Ein Ehrentag für Väter, an dem die Bedeutung aktiver und moderner Vaterschaft für Kinder, Familie und Gesellschaft bewusst gemacht und gewürdigt wird.

Das ist das Ziel des Hessischen Vätertags, der am 15. Juni 2014 zum zweiten Mal begangen wird,

- ...weil Kinder starke Väter brauchen
- ...weil aktive Vaterschaft alle bereichert
- ...unsere Gesellschaft Väterlichkeit braucht.

Bewusst wurde der Termin 15. Juni 2014 gewählt, weil am dritten Sonntag im Juni in vie-

len Ländern der Internationale Vätertag begangen wird.

Infos unter:

<http://vaetertag.hessenstiftung.de/>

19. – 22. JUNI 2014
EUSKIRCHEN

Mit Bibel und Rucksack

In diesen Tagen wird es um unseren eigenen (Un)Glauben, unsere Zweifel, Ängste, Hoffnungen und Perspektiven gehen. Der Apostel Thomas kann hier zu einer interessanten Leitfigur werden. Darüber hinaus ist jeder eingeladen, sein eigenes Thema auf dem Weg zur Sprache zu bringen.

Infos:

<http://www.bistum-muenster.de/maenner>

25. JUNI 2014, 10-17 UHR
HAUS AM DOM, FRANKFURT A.M.

Altersbilder, Milieu und Geschlecht

Was ein differenzierter Blick auf alternde Männer bringen kann

Ein Fachtag zu Lebensverläufen und die unterschiedlichen Chancen des Lebens im „Ruhestand“.

Weitere Infos unter: <http://keb-frankfurt.de>

27. – 29. JUNI 2014
HAUS FELDBERG-FALKAU

Alleinerziehende als Zeitjongleure

Ein Wochenende für alleinerziehende Väter und Mütter und ihre Kinder

ALLEINERZIEHENDE MÜTTER UND VÄTER erleben ihre Familiensituation ganz ähnlich: Der

Alltag läuft, die Zeit ist knapp, vor allem, um sich neben der Berufstätigkeit und der Hausarbeit zufriedenstellend um das eigene Kind zu kümmern. Persönlichen Bedürfnissen wird häufig zu wenig Raum gegeben.

AN DIESEM WOCHENENDE geht es darum, mit sich und anderen achtsamer umzugehen. Ein Ziel besteht darin, mit mehr Bewusstsein und einer verbesserten Wahrnehmung das eigene Stressempfinden verändern zu können.

Veranstalter: Fachstelle Alleinerziehendenarbeit und Männerreferat im Erzb. Seelsorgeamt Freiburg in Kooperation mit dem Haus Feldberg-Falkau.

Weitere Infos unter: <http://familienferien-freiburg.de/single-view/alleinerziehende-als-zeitjongleur/4413aa508bf6a65fb9e64277952f2637/>

18. – 20. JULI 2014
KAPELLENHOF, HAMMERSBACH

Berufung Mann

Workshop für die Berufliche Neuorientierung

Der Klein-Gruppenworkshop ist ein intensiver Prozess und findet mit 8 Männern statt. Er richtet sich an Männer, die sich mit einer beruflichen Neuorientierung befassen. Methodisch arbeiten wir mit dem WLS Sinn-Kompass.

Der Workshop konzentriert sich auf die Fragen: Was möchtest Du in Deinem Leben verwirklichen?

Sind Deine Visionen klar genug, um sie in Dein Leben zu bringen?

Willst Du in der Zukunft stärker auf Deine eigenen Ideen setzen?

Mit welchen Stärken und Antriebskräften kommst Du an das Ziel?

Leiter: Guido Ernst Hannig, Dipl.-Betriebswirt, Berater für Berufung, Placement und Existenzgründung, Koordinator der Männergruppe Rhein-Main

Kursgebühr: Spende absolut freiwillig
Unterkunft/Vollpension: 2 x 85 €

Link: <http://www.berufungs-sog.de/berufung/berufung-finden/berufung-mann.html>

18. – 20. JULI 2014
ABTEI MÜNSTERSCHWARZACH

Männerspiritualität

Männer suchen nach ihrer eigenen Spiritualität. Für sie ist manches an der üblichen kirchlichen Spiritualität zu weich, zu wenig männlich. Kämpfen und Lieben, das sind die beiden Pole, die Männer in ihrer Spiritualität miteinander verbinden wollen. Beim Kurs wollen wir biblische Männerbilder anschauen und uns darin selber entdecken. Und wir wollen männliche Spiritualität einüben im Austausch untereinander und mit konkreten Übungen und Ritualen.

Leitung: P. Anselm Grün OSB

Kursgebühr: 100,- €
Unterk./Verpfl.: 92,- €

Infos/Anmeldung: http://www.abtei-muensterschwarzach.de/ams/gast/gaestehaus/Kurse/index.html?f_action=show&f_event_id=8231

18. – 20. JULI 2014
LANTERSHOFEN

Als Mann unterwegs zu Gott

Lantershofen: Ziel- und Ausgangspunkt - Auf Umwegen zu einem priesterlichen Leben

Mann kann das tun, muss es aber nicht, sich auf den Weg machen, um als Christ Gott in den Mittelpunkt seines Lebens zu stellen. Die Formen für eine solch bewusste Christusnachfolge können sehr verschieden aussehen, doch sie münden jedoch alle in eine Sehnsucht nach dem unaussprechlichen Geheimnis, das wir Gott nennen. Es ist eine Art Leidenschaft für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung. Es ist das Wissen, was unsere Welt im Innersten zusammenhält. Es ist Beziehung zwischen Dir und mir und dem ewigen Du, in Dir. Wer auf diesem Weg glücklich geworden ist, der möchte es vielleicht weitersagen und tun und machen, was immer geht, im Hier und Jetzt.

Zielgruppe:
Männer im Alter zwischen 20 und 45 Jahren

Veranstalter:
Diözesanstelle Berufe der Kirche
www.berufe-der-kirche-muenster.de
Männerseelsorge im Bischöflichen Generalvikariat Münster
www.bistum-muenster.de/maenner

Leitung:
- Marc Heilenkötter, Kaplan, Borken-Gemen
- Domvikar Michael Rupieper, Leiter „Berufe der Kirche“
- Joachim Bergel, Männerseelsorge, Münster

Infos:
www.berufe-der-kirche-muenster.de
www.bistum-muenster.de/maenner

19. – 20. SEPTEMBER 2014
HEINRICH-HEINE-UNIVERSITÄT, DÜSSELDORF

3. Männerkongress

"Angstbeißer, Trauerkloß, Zappelphilipp? Seelische Gesundheit bei Männern und Jungen"

Unsere Veranstaltung bringt renommierte WissenschaftlerInnen und FachreferentInnen zusammen, die eine Bestandsaufnahme zur psychischen Gesundheit von Jungen und Männern leisten werden. In zahlreichen aktuellen Beiträgen untersuchen sie die Zusammenhänge zwischen rollentypischen Risiken und deren Auswirkungen auf Jungen und Männer.

Die Veranstalter laden alle Interessierten Männer – und natürlich auch Frauen – zu einem spannenden Dialog ein, der nicht nur die seelischen Beeinträchtigungen von Jungen und Männern in den Mittelpunkt stellt, sondern auch Lösungswege aufzeigen soll.

Weitere Informationen zum Programm, zu den Veranstaltern und zur Anmeldung entnehmen Sie bitte der Webseite:

www.maennerkongress2014.de

11. – 19. OKTOBER 2014
ASSISI UND LA VERNA (ITALIEN)

Der hl. Franziskus für Männer

Männertage in Assisi und La Verna (Italien)

Franziskus ist ein Mann. Ein Mann des Aufbruchs und des Loslassens, der Leidenschaft und der Klugheit, ein Mann der Freiheit und der Verbindlichkeit, des Kampfes und des Leidens, der Gemeinschaft (Brüderlichkeit) und der Einsamkeit.

Die Männertage bieten Dir Zeiten zum Atemholen, der Stille, der inneren Freude, des

Rückzugs, des brüderlichen Miteinanders und des Gesprächs.

Für Deine Teilnahme an den Männertagen ist Deine Konfession nicht entscheidend. Voraussetzung ist, dass Du mit dem beschriebenen Charakter der Tage einverstanden bist.

Link: <http://kath-maennerarbeit.de/?p=2541>

26. OKTOBER – 2. NOVEMBER 2014
MÜNCHEN

Exerzitien auf der Straße nur für Männer

Bei dieser Exerzitienform wird eine besondere Achtsamkeit dem Ort entgegengebracht, an dem der/die Einzelne innerlich bewegt wird. Der Dornbusch, in dem Mose während seiner alltäglichen Arbeit Gott in einem Feuer (der Liebe) begegnet ist, das brennt und nicht verbrennt, ist dafür ein Leitbild. (Die Geschichte steht im 2. Buch Mose/Exodus Kapitel 3.) Auch die verdrängten, die als unangenehm oder schwach empfundenen Seiten in uns und in der Gesellschaft wollen wir nicht übersehen, wenn es dran ist. Hier liegt oft die Chance für eine größere Weite im Leben der/des Einzelnen und von Gemeinschaften.

Gott kann auf den Einzelnen mit seinem Ruf an ganz unterschiedlichen Orten warten – unter Drogenabhängigen, im Arbeitsamt oder in einer Moschee, an einem Denkmal, an einem Flußufer oder anderswo – um uns neu weiter ins Leben zu rufen.

Durch einfache Quartiere, viel unverplante Zeit usw. ist eine Erleichterung da, sich betend auf den Weg zu machen, Orte der persönlichen Gottesbegegnung zu finden und dort dann zu bleiben oder wieder hin zu gehen.

Weitere Infos unter:

www.con-spiration.de/exerzitien/

14. – 16. NOVEMBER 2014
LASSALLE-HAUS BAD-SCHÖNBRUNN (CH)

Zeit für Dich

Der Alltag in der 24-Stunden-Gesellschaft wird immer komplexer. Zeitdruck und zahlreiche Verpflichtungen, aber auch hohe Ideale und innere Antreiber bringen uns immer wieder in Gefahr, den Kontakt zu uns selbst und unseren Kräften zu verlieren. Die Herausforderung für uns Männer besteht darin, nicht der Routine oder dem Stress zu verfallen, sondern bei sich zu bleiben und den eigenen Alltag aktiv zu gestalten – leben statt gelebt werden!

Zwischen Herbst und Weihnachtszeit nochmals innehalten, Zeit nehmen für sich selbst, den eigenen Alltag in den Blick nehmen und vorausschauen: Was ist mir wichtig? Wie bleibe ich als Mann in meiner Kraft und Mitte? Wofür will ich offen sein, und was gilt es anzupacken? Und wie schaue ich gut zu mir und meiner Gesundheit?

Im Kreis von Männern jeden Alters kann «mann» neue Energie tanken. Die Impulse des Seminarleiters und der Austausch mit andern Männern erweitern die Sicht auf das eigene Leben und stärken den Mut und das Vertrauen in den persönlichen Lebensweg.

Methodische Elemente: Standortbestimmung mit dem Modell «Arbeitswelt-Familienwelt-Eigenwelt». Gespräche in Kleingruppen, stärkende und zentrierende Körperübungen, Zeiten der Stille, Entwicklung von persönlichen Methoden zur Erholung und Balance im Alltag.

Zielgruppe: Interessierte Männer jeden Alter
Leitung: Christoph Walser

Infos: <http://kath-maennerarbeit.de/?p=2553>

HERAUSGEBER:

Kirchliche Arbeitsstelle für Männerseelsorge und Männerarbeit
in den deutschen Diözesen e. V.



Neuenberger Straße 3-5
36041 Fulda

info@kath-maennerarbeit.de
www.kath-maennerarbeit.de

Redaktion: Martin Zimmer, Referent

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:



www.facebook.com/maennerseelsorge